

„Die Art von Komödie, auf die das Publikum sehnsüchtig wartet.“

Consequence of Sound

kumail zoe holly ray
NANJANI KAZAN HUNTER ROMANO

THE big sick



Ab 16. November im Kino

AMAZON STUDIOS AND FILMNATION ENTERTAINMENT PRESENT AN APATOW COMPANY AND FILMNATION ENTERTAINMENT PRODUCTION
"THE BIG SICK" KUMAIL NANJANI ZOE KAZAN HOLLY HUNTER RAY ROMANO ANUPAM KHER CASTING BY GAYLE KELLER MUSIC BY MICHAEL ANDREWS MUSIC SUPERVISOR JOE RUDGE COSTUME DESIGNER SARAH MAE BURTON
EDITOR ROBERT NASSAU PRODUCTION DESIGNER BRANDON TONNER-CONNOLLY DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY BRIAN BURGOWNE EXECUTIVE PRODUCERS GLEN BASNER BEN BROWNING KUMAIL NANJANI EMILY V. GORDON JEREMY KIPP WALKER
PRODUCED BY JUDD APATOW, P.G.A. BARRY MENDEL, P.G.A. WRITTEN BY EMILY V. GORDON & KUMAIL NANJANI DIRECTED BY MICHAEL SHOWALTER

APATOW
PRODUCTIONS

FILMNATION

[f/TheBigSick.DerFilm](https://www.facebook.com/TheBigSick.DerFilm)

www.TheBigSick-Film.de

weltkino

amazonstudios

THE BIG SICK

Ein Film von Michael Showalter

Originaltitel	The Big Sick
Genre	Tragikomödie
Produktionsland/jahr	USA 2016
Länge	119 Minuten
FSK	ab 6 Jahren beantragt
Kinostart	16. November 2017
Verleih	Weltkino Filmverleih
Regie	Michael Showalter
Drehbuch	Emily V. Gordon, Kumail Nanjiani
Produzenten	Judd Apatow, Barry Mendel
Ausführende Produzenten	Jeremy Kipp Walker, Glen Basner, Ben Browning, Emily V. Gordon, Kumail Nanjiani
Kamera	Brian Burgoyne
Schnitt	Robert Nassau
Musik	Mike Andrews
Produktionsdesign	Brandon Tonner-Connolly
Kostüme	Sarah Mae Burton
Darsteller	Kumail Nanjiani, Zoe Kazan, Holly Hunter, Ray Romano, Anupam Kher, Zenobia Shroff, Adeel Akhtar, Bo Burnham, Aidy Bryant, Kurt Braunohler
Preise	SXSW Film Festival 2017: Festival Favorites Locarno International Film Festival 2017: Prix du Public UBS Nantucket Film Festival 2017: Best Narrative Feature
Webseite	www.TheBigSick-Film.de
Facebook	www.facebook.com/TheBigSick.DerFilm/
Pressematerial	www.filmpresskit.de , www.weltkino.de/presse



KURZSYNOPSIS

Kumail verdient sein Geld damit, andere zum Lachen zu bringen. Und in der Tat hat er viel Stoff zum Witze reißen: Zum Beispiel über seine Familie, die in Amerika lebt, als wäre sie noch in Pakistan, oder über die vielen potenziellen Ehefrauen, die ihm seine Mutter sorgfältig ausgewählt präsentiert. Nach einem seiner Auftritte lernt er die quirlige Frohnatur Emily kennen, die den gleichen Humor hat wie er. Obwohl beide anfangs auf ihrem Single-Dasein beharren, verfallen sie einander schließlich hoffnungslos. Doch Emily erfüllt nicht das wichtigste Kriterium, das Kumails Familie an seine Zukünftige stellt: Sie ist keine Pakistanerin. So steht Kumail bald vor der Frage, ob er auf seine Familie oder auf sein Herz hören soll.

PRESSENOTIZ

Mit viel Herz und noch mehr Humor erzählt THE BIG SICK über Liebe und Verzeihen, Familienzweist und das Überwinden kultureller Grenzen. Der Sundance-Publikumsliebling basiert auf der wahren Geschichte der Drehbuchautoren Emily V. Gordon und Kumail Nanjiani und ist eine dieser berührenden Geschichten, wie sie nur das Leben schreiben kann.

LANGSYNOPSIS

Kumail (Kumail Nanjiani) bemüht sich verzweifelt um eine Karriere als Stand-up-Comedian, während er die Miete für sein spartanisches Chicagoer WG-Zimmer als Teilzeit-Überfahrer verdient. Wenn er nicht auf der Bühne steht oder im Auto sitzt, verbringt er die Zeit mit seiner Familie, die von Pakistan nach Amerika kam, als er noch ein Kind war. Alle Nanjianis leben seit jeher in arrangierten Ehen und erwarten von Kumail dasselbe. So präsentieren ihm seine Eltern jedes Mal, wenn er zum Essen kommt, eine neue pakistanische Heiratskandidatin, die „ganz zufällig“ vorbeigekommen ist – mit Lebenslauf und Foto im Gepäck.

Doch die elterlichen Traditionen und Ansichten ergeben für Kumail keinen Sinn – schließlich ist er Amerikaner! Um seine Familie nicht zu verletzen, führt er eine Art Doppelleben: Während seine Eltern dem Glauben verhaftet, er sei ein guter pakistanischer Sohn, schaut er sich lieber lustige Videos auf YouTube an anstatt zu beten und trifft sich ziellos mit Frauen, die er sich selbst aussucht, während er die „Bewerbungen“ der pakistanischen Frauen zu seinen „(E)X-Akten“ legt.



Doch all das ändert sich, als er Emily (Zoe Kazan) kennenlernt. Die quirilige Frohnatur ist anders als die anderen. Sie besteht sogar Kumails B-Horrorfilm-Test und wehrt sich frech gegen seine Mansplaining-Anfälle. Obwohl beide anfangs auf ihrem Single-Dasein beharren, verfallen sie einander schließlich hoffnungslos und aus einem unverbindlichen Flirt wird schnell etwas Ernstes. Aber Kumail bringt es nicht übers Herz,



Emily seiner Familie vorzustellen, denn diese würde niemals eine nicht-pakistanische Frau an seiner Seite akzeptieren. Schlimmer noch: Sie würden ihn verstoßen, sollte er Emily einer pakistanischen Frau vorziehen. Also erzählt er ihnen nichts von Emily und lässt diese in dem Glauben, dass alles in Ordnung sei.

Als Emily schließlich dahinter kommt, dass Kumail nie vorhatte, sie seinen Eltern vorzustellen, trennt sie sich enttäuscht von ihm. Da wird sie plötzlich von einer rätselhaften Krankheit befallen und muss ins künstliche Koma versetzt werden. Kumail wird auf einmal klar, wie viel ihm an Emily liegt, und will nicht von ihrer Seite weichen. Am Krankenbett trifft er Beth (Holly Hunter) und Terry (Ray Romano), Emilys Eltern, die den Mann, der ihrer Tochter das Herz gebrochen hat, nicht gerade herzlich willkommen heißen. Während sie sich um das Leben ihrer Tochter sorgen, können sie deren Ex-Freund vor Ort gar nicht gebrauchen. Zu allem Übel finden Kumails Eltern heraus, dass er nicht der gute pakistanische Sohn ist, für den sie ihn hielten, sondern sich längst für ein „amerikanisches“ Leben entschieden hat – und für Emily – und schließen ihn als Familienmitglied aus.

Resigniert kehrt der von allen verstoßene Kumail an Emilys Krankenbett zurück, wo sich weder am Zustand seiner großen Liebe noch an der Einstellung ihrer Eltern viel geändert hat. Doch nach und nach erkennen Terry und Beth in dem Fremden eine verletzbare Seele. Auch Kumail beginnt, Emilys Eltern als Menschen zu sehen und merkt, dass die beiden ganz eigene Probleme haben. Indem er ihre Eltern kennenlernt, verliebt sich Kumail nur noch mehr in Emily.



Endlich gelingt den Ärzten die Diagnose: Emily hat die seltene autoinflammatorische Erkrankung AOSD („Adult-onset Still’s disease“, zu Deutsch: „Adulter Morbus Still“ oder „Morbus Still des Erwachsenen“), die, wenn sie erkannt wird, verhältnismäßig leicht zu behandeln ist. Als Emily schließlich aus dem Koma erwacht, ist Kumail sofort zur Stelle und hofft, die Beziehung fortsetzen zu können. Doch Emily kann nicht dort weitermachen, wo sie aufgehört haben – zu tief sitzt die Enttäuschung noch. Als auch Kumails Familie sich nicht bereit zeigt, ihm zu verzeihen, beschließt er, mit seinen Freunden nach New York zu ziehen, um auf den dortigen Bühnen sein Glück als Comedian zu versuchen. Als ihr Sohn dabei ist, die Stadt zu verlassen, kommt Kumails Mutter nicht umhin, ihm für die Reise sein Lieblingsessen als Proviant mitzugeben. Und auch in New York sitzt kurze Zeit später ein ganz besonderer Gast im Publikum, der bereit ist, Kumail eine zweite Chance zu geben.





TRUE ROMANCE: KUMAIL NANJIANI & EMILY V. GORDON

Kumail Nanjiani wurde am 21. Februar 1978 als Sohn eines Psychiaters in Karatschi, der größten Stadt Pakistans, geboren. Er besuchte die Karachi Grammar School, wo auch die bereits mit zwei Oscars® ausgezeichnete Dokumentarfilmerin Sharmeen Obaid-Chinoy zu seinen Klassenkameradinnen gehörte. Mit 18 Jahren zog Nanjiani nach Amerika und besuchte das Grinnell College im provinziellen Grinnell, Iowa, wo er ein Doppelstudium in Informatik und Philosophie absolvierte. Seine Familie folgte ihm bald darauf nach Amerika und zog nach New Jersey. Von dort schickten sie Kumail regelmäßig Kontakte zu ledigen pakistanischen Frauen in seiner Nähe. Doch noch während des Studiums legte Kumail den schiitischen Glauben ab und wurde Atheist. Nach seinem Studium zog er nach Chicago, wo er sich mit Gelegenheitsjobs, z.B. als IT-Spezialist, durchschlug – ein – wie er selbst beschreibt - wahr gewordenes Südasiatenklischee. Schon bald begann er abends auf den lokalen Comedy-Bühnen wie dem Cubby Bear als Stand-up-Comedian aufzutreten. Eigenen Angaben nach war seine Motivation hierfür die Trauzeugenrede von Hugh Grant in VIER HOCHZEITEN UND EIN TODESFALL. Anfangs weigerte sich Nanjiani, seine Herkunft in seinen Shows zu thematisieren. Er wollte auf der Bühne einfach nur über Videospiele und Horrorfilmklassiker quatschen oder über den Plural von „Oktopus“ philosophieren. Aber nach 9/11 stand seine muslimische Herkunft wie ein Elefant im Raum, wenn er die Bühne betrat, und er begann, seine Shows mit dem Satz: „Keine Sorge, ich bin einer von den Guten“, zu eröffnen. Dann war das Publikum sofort entspannt.

Bei einem seiner Auftritte lernte er 2006 die damals 27-jährige Emily V. Gordon kennen, die ihn während der Show mit unangemessenen Zwischenrufen verwirrte.

Emily Vance Gordon wurde 1979 in Winston-Salem, North Carolina, geboren. Nach ihrem Bachelor in Psychologie an der University of North Carolina in Greensboro zog sie 2005 nach Chicago, um einen Master in Paar- und Familientherapie zu absolvieren. Dort lernte sie ein Jahr später Kumail Nanjiani kennen, der sie anfangs vor allem mit seinem enzyklopädischen Wissen über Sonic the Hedgehog beeindruckte.

Wenige Monate nach ihrem Kennenlernen befiel Gordon eine rätselhafte Krankheit. Sie lag 12 Tage im künstlichen Koma, während die Ärzte verzweifelt versuchten, den Grund für die innere Infektion zu finden, die sie befallen hatte. Nanjiani sollte zu dieser Zeit eigentlich mit Zach Galifianakis auf Tour gehen, doch er blieb in Chicago und besuchte Gordon jeden Tag im Krankenhaus. Er schwor sich, sie zu heiraten, sollte sie jemals aus dem Koma erwachen. Schließlich diagnostizierten die Ärzte die seltene autoinflammatorische Erkrankung AOSD. AOSD steht für „Adult-onset Still's disease“, zu Deutsch „Adulter Morbus Still“ oder „Morbus Still des Erwachsenen“ und ist verhältnismäßig leicht zu behandeln, wenn sie erst diagnostiziert wurde. Im Mai 2007 wurde Emily aus dem Krankenhaus entlassen und am 14. Juli heirateten sie und Kumail in der Chicago City Hall mit sechs Freunden als Trauzeugen. Zwei Wochen später organisierten Kumails Eltern eine muslimische Hochzeit in New Jersey. Der bestellte Geistliche weigerte sich, die Zeremonie für jemanden mit nicht-muslimischen Namen durchzuführen, also trug Emily an diesem Tag den Namen Imam. Am selben Tag bekam Emily von Kumails Mutter Shabana den Familienschmuck vererbt. Um dem Kennenlernen von Kumails Eltern – deren Ehe während eines Kinonachmittags arrangiert wurde – Tribut zu zollen, schauten Kumail und Emily an ihrem Hochzeitstag gemeinsam einen Film: VIER HOCHZEITEN UND EIN TODESFALL, einer von Kumails Lieblingsfilmen.

2007 gelang Kumail nicht nur im Privaten, sondern auch im Beruflichen der Durchbruch. Seine Show „Unpronounceable“, deren Titel auf die Äußerung eines Zollbeamten zurückgeht, der bei Kumails Einreise in die USA Schwierigkeiten mit der Aussprache seines Namens hatte, wurde ein Hit. Es folgten Auftritte in den Shows von Jimmy Fallon, David Letterman und Jimmy Kimmel sowie Nennungen in Varietys „10 Comics to Watch“, den „10 Rising Comedy Talents“ des Hollywood Reporters und den „10 Comedians that Funny People Find Funny“ des New York Magazines. Nun musste Kumail nicht mehr als IT-Spezialist arbeiten. Im Oktober 2007 zogen er und Emily nach New York, wo Kumail u.a. auch als Sketch-Schreiber und Darsteller an Michael Showalters Sendung „Michael & Michael Have Issues“ mitwirkte. Nachdem Kumail schließlich doch noch als Opening Act für Zach Galifianakis auf Amerika-Tournee ging, zogen er und Emily 2010 nach Los Angeles. Emily hörte auf, als Therapeutin zu arbeiten und begann, auch beruflich mit Kumail gemeinsame Wege zu gehen.

2010 entwickelte und produzierte sie mit Kumail die Stand-up-Comedy-Show „The Meltdown with Jonah and Kumail“, in der Kumail und sein Freund Jonah Ray in einem Hinterhaus des berühmten Meltdown Comics-Laden am Sunset Boulevard in L.A. Gäste empfangen. Von 2014 bis 2016 wurde die Show von Comedy Central live übertragen.

In L.A. begann Kumail auch kleinere Rollen in Film und TV anzunehmen. Anfangs waren dies Rollen mit Bezeichnungen wie „Delivery Guy“, „Cable Guy“, „Pakistani Chef“ oder „Airport Security Guard“, doch nach und nach bekam er auch profundere Rollen vor allem in TV-Shows wie PORTLANDIA, FRANKLIN & BASH und VEEP. Seit April 2014 spielt er die Rolle Dinesh in der HBO-Sitcom SILICON VALLEY, die bereits mit dem TV Critics Choice Award als

Beste Comedy Serie, zwei Emmys und Golden Globes ausgezeichnet wurde und zahlreiche weitere Nominierungen erhielt. 2015 war Kumail einer der „12 Angry Men Inside Amy Schumer“.

2013 schaffte es seine Show „Kumail Nanjani: Beta Male“ auf eine Vielzahl von Bestenlisten wie z.B. die von Vulture, Village Voice und The AV Club. Die Show wurde darüber hinaus von Entertainment Weekly als eine der fünf besten Stand-up-Alben des Jahres benannt.

Zusätzlich zu seiner Arbeit in Film und TV arbeitete Kumail an zahlreichen Podcasts, wie z.B. „The Indoor Kids“, einem Videospiele-Podcast, den er 2011 mit Ali Baker ins Leben rief und später gemeinsam mit Emily weiterführte, oder „The X-Files Files“, in dem er Folgen der Serie AKTE X – DIE UNHEIMLICHEN FÄLLE DES FBI ausgiebig diskutierte. Letzter brachte ihm sogar eine Gastrolle in der 2016 wiederbelebten Serie ein.

Emily V. Gordon arbeitet neben ihren Projekten mit Kumail als freischaffende Autorin für verschiedene Magazine wie The Daily Beast, Huffington Post, The Atlantic, GQ, Refinery 29 und The New York Times. 2015 veröffentlichte sie ihr erstes Buch, „SuperYou: Release Your Inner Superhero“, einen nicht ganz ernst gemeinten Selbsthilfe-Ratgeber. Gordon schrieb außerdem zwei Webserien für Disney.com und eine Episode der The Carmichael Show für NBC.

Kumail und Emily wohnen in Los Angeles. Emilys Eltern sind inzwischen aus North Carolina nach New Jersey in die Nähe der Nanjanis gezogen.

Kumail Nanjani – Filmografie (Auswahl):

2017	THE LEGO NINJAGO MOVIE
2014-2017	SILICON VALLEY (TV-Serie)
2017	FIST FIGHT
2011-2017	PORTLANDIA (TV-Serie)
2017	THE BIG SICK
2016	THE LATE BLOOMER
2016	BROTHER NATURE
2016	MIKE AND DAVE NEED WEDDING DATES
2016	AKTE X - DIE UNHEIMLICHEN FÄLLE DES FBI (TV-Serie, Episode: Mulder & Scully Meet the Were-Monster)
2012-2016	ABENTEUERZEIT MIT FINN UND JAKE (TV-Serie)
2015	INSIDE AMY SCHUMER (TV-Serie, Episode: 12 Angry Men Inside Amy Schumer)
2015	HELLO, MY NAME IS DORIS
2015	HOT TUB TIME MACHINE 2
2013-2015	NEWSREADERS (TV-Serie)
2011-2014	FRANKLIN & BASH (TV-Serie)
2014	SEX TAPE
2013	THE WALKING DEAD: THE GAME - SEASON 2 (Video Game)
2013	VEEP - DIE VIZEPRÄSIDENTIN (TV-Serie, Episode: Midterms)
2013	KINGS OF SUMMER
2012	FAST VERHEIRATET
2010	SO SPIELT DAS LEBEN
2009	MICHAEL & MICHAEL HAVE ISSUES. (TV-Show)
2008	SATURDAY NIGHT LIVE (TV-Show, Episode: James Franco/Kings of Leon)

VOM LEBEN ZUM FILM

2012 traf Kumail Nanjiani auf dem SXSW-Festival auf Judd Apatow, dessen Serie GIRLS dort Premiere feierte. Die zwei kannten sich schon flüchtig von FAST VERHEIRATET, den Apatow produziert hatte und in dem Kumail eine kleine Nebenrolle spielte. Kumail erzählte Apatow von seiner Zeit in Chicago und wie er seine Frau Emily Gordon kennenlernte. Apatow meinte sofort: „Daraus sollte man einen Film machen!“ und holte seinen langjährigen Partner in Crime, Barry Mendel, an Bord. Darauf folgten jede Menge Treffen, die zu jeder Menge E-Mails führten, die zu zahllosen Drehbuchentwürfen führten und schlussendlich, vier Jahre später, zu THE BIG SICK.

Anfangs begann Kumail allein das Drehbuch zu schreiben. Doch schnell wurde klar, dass dies ohne Emilys Hilfe wohl ein Film mit sehr eingeschränkter Perspektive werden würde. Fast drei Jahre verbrachten die beiden damit, gemeinsam das Drehbuch zu Apatows Zufriedenheit zu schreiben. „Man schreibt etwas, schickt es Judd, der zerreißt es in Stcke und dann beginnt man wieder von vorn“, beschreibt Kumail den Prozess. „Judd legte großen Wert auf die emotionale Ebene. Er sagte, man müsse sich auch an die unangenehmen und beangstigenden Themen wagen, dann käme die Komik von ganz allein. Wir haben uns lange Zeit nicht getraut, die Religion meiner Eltern zu thematisieren. Meine Eltern haben eine ganz andere Kultur, sie sind sehr gläubig. Judd sagte: Ihr müsst auch diesen Aspekt der Geschichte thematisieren“, worauf ich antwortete: ‚Aber ich habe nichts über Religion zu sagen!‘ und er meinte: ‚Dann schreib das doch einfach.‘ Man braucht gar nicht eine Antwort auf alles. Manchmal reicht es auch, wenn man nur die Frage stellt.“

Natürlich entsprechen nicht alle Details des Films den Tatsachen. Gordon betont zum Beispiel, dass ihr Vater ihre Mutter niemals betrogen hat. Aber für die Geschichte war es wichtig, dass die beiden ihre eigene bewegende Geschichte bekamen. Des Weiteren entspricht es nicht der Wahrheit, dass Emily und Kumail sich vor Ausbruch der Krankheit getrennt hatten.

Wichtig war es dem gesamten Filmteam auch, ein anderes Bild von Muslimen zu zeichnen als in amerikanischen Filmen üblich. „Es gibt sehr wenige muslimische Figuren, die keine Terroristen sind. Einfache Leute, die einen komplizierten Hintergrund haben, aber ganz normale Dinge tun. Natürlich ist Terrorismus ein wichtiges Thema. Aber wir brauchen auch muslimische Figuren, die in einen Freizeitpark gehen und Eis essen und nicht ausschließlich über ihre Religion definiert sind.“

Im Frühjahr 2015 schickten Apatow und Mendel das Drehbuch verschiedenen Regisseuren. Darunter war auch Michael Showalter. Kumail kannte diesen bereits von seinem Job als Darsteller und Sketchschreiber für Showalters MICHAEL & MICHAEL HAVE ISSUES und seinem Auftritt in HELLO, MY NAME IS DORIS. Judd Apatow war bereits langjähriger Fan von Showalter, beauftragte ihn nicht zuletzt auch mit der Regie einer Episode seiner Serie LOVE. „Seit THE STATE und WET HOT AMERICAN SUMMER bin ich schon Fan von Michael als Darsteller wie auch als Regisseur. Dann sah ich HELLO MY NAME IS DORIS, den ich unglaublich fand. Dieser Film hält eine sehr schwierige Balance zwischen Komödie und Drama – das können nur sehr wenige! Kumail und Emily kannten Michael schon und wir waren alle der Meinung, dass er der perfekte Mann für unser Vorhaben war.“

Michael Showalter brachte seinerseits viele Ideen fürs Drehbuch mit ein. Aber auch die Wahl der Schauspieler beeinflusste das Drehbuch nachhaltig. Zoe Kazan stand bei allen Beteiligten ganz oben auf der Wunschliste für die Rolle der Emily. Kazan zeigte sich von Anfang an begeistert vom Drehbuch: „THE BIG SICK war anders als alles, was ich bisher kannte. Ich war tief beeindruckt von Emilys und Kumails Geschick, die verschiedenen Tonalitäten miteinander zu verbinden – es ist lustig und traurig zugleich. Ich habe mir im Netz Videos von Kumail und Emily angeschaut und eine tiefe Verbundenheit zu den beiden gespürt.“ Kazan, Gordon und Nanjiani verbrachten einige Zeit zusammen, um an Emilys Figur zu arbeiten. Basierend auf zahlreichen Improvisationen schrieben sie viele Szenen um, wie zum Beispiel die Szene, in der Emily mit Kumail Schluss macht. Den Feinschliff erhielt das Drehbuch, als schließlich Holly Hunter und Ray Romano als Emilys Eltern zugesagt hatten. „Als Ray und Holly gecastet waren, schien auf einmal alles Klick zu machen.“, so Gordon.

Als es um die Besetzung der Rollen seiner Eltern ging, rief Kumail seinen Vater an und fragte: „Wer soll dich spielen?“ und er antwortete wie aus der Pistole geschossen: „Anupam Kher.“ Kher ist ein großer Bollywood-Star und THE BIG SICK war – seiner Rechnung nach – sein fünfhundertster Film. Da seine Visumsgenehmigung auf sich warten ließ, stieß er verspätet zu den Dreharbeiten, weshalb die Familienszenen der Nanjianis innerhalb von drei Tagen abgedreht werden mussten. Währenddessen bestanden Nanjianis Eltern darauf, am Set vorbeizukommen und Kher bei der Arbeit zuzuschauen. Die Rollen der anderen Stand-up-Comedians im Film wurden mit Kumails befreundeten Kollegen Aidy Bryant, Bo Burnham und Kurt Braunohler besetzt. Ihr Spirit trug maßgeblich zu der familiären Authentizität der Szenen bei, ebenso wie die Tatsache, dass diese in der Comedy-Bar gedreht wurden, in der Kurt Braunohler seit zwei Jahren Shows hostete. Laut Bo Burnham war der heimliche Star dieser Drehtage aber Regisseur Michael Showalter, der mit seinen Gags hinter der Kamera allen die Show stahl.



Der Film wurde im Mai und Juni 2016 an 26 Drehtagen in New York (u.a. in Douglaston, Queens) und Chicago gedreht. Nach einem ersten Testscreening, bei dem der Film sehr gut bewertet wurde, sagte Apatow: „Fügt noch 50 weitere Witze hinzu.“

Seine Weltpremiere feierte THE BIG SICK am 20. Januar 2017 auf dem Sundance Film Festival – an dem Tag, an dem Donald Trump als Präsident der Vereinigten Staaten vereidigt wurde. Mike Ryan von Uproxx schrieb dazu: „Die Stimmung in Park City war furchtbar. Alle waren am Boden zerstört, erst recht am Tag der Vereidigung. Und dann sah ich THE BIG SICK. Ich habe gelacht. Ich habe geweint. Und für über zwei Stunden habe ich die Welt vergessen. Zurzeit macht mich die Welt da draußen traurig und dann kommt dieses Stück Unterhaltung, das mich glücklich macht. An einem Tag wie Freitag war dieser Film genau das, was ich brauchte. Ich glaube wirklich, dass dieser Film ein Hit wird. Es ist unmöglich, ihn nicht zu mögen!“ Der Film war DER Publikumshit des Festivals und löste einen wahren Bieterwettstreit aus. Schließlich kaufte Amazon den Film für 12 Millionen US-Dollar. Zum US-Start am 23. Juni erzielte THE BIG SICK den besten Besucherschnitt des bisherigen Jahres sowie begeisterte Kritiken – 98% certified fresh auf Rotten Tomatoes!



JUDD APATOW

Judd Apatow wurde am 6. Dezember 1967 in Flushing, Queens geboren und wuchs in Syosset, New York auf. Sein Großvater Bob Shad war Musikproduzent, u.a. für Jazz-Größen wie Sarah Vaughan, Dinah Washington und Dizzy Gillespie, aber auch Lightnin' Hopkins und Janis Joplin.

Schon als Kind begeisterte sich der jüdisch stämmige Apatow für Comedy. Seine Mutter arbeitete den Sommer über oft in Comedy Clubs, wo Apatow zum ersten Mal Stand-Up-Comedy live erlebte. Die Helden seiner Kindheit waren Steve Martin, Bill Cosby und die Marx Brothers. Als Teenager arbeitete er als Tellerwäscher im Long Island East Side Comedy Club, um sich jeden Abend die Bühnen-Acts ansehen zu können. Auf der High School gründete er ein Campusradio, was ihm eine Ausrede gab, Comedians wie John Candy, Jay Leno, Jerry

Seinfeld oder Garry Shandling aufzusuchen, zu interviewen und nach Karrieretipps zu fragen. Garry Shandling sollte ihm später tatsächlich zu einem Job verhelfen.

Mit 17 ging Apatow nach Hollywood, wo er an der University of Southern California Drehbuch studierte. An der Uni organisierte und moderierte er zahlreiche Comedy-Events, für die er u.a. auch bekannte Comedians wie den Saturday Night Live-Star Kevin Nealon gewinnen konnte. Nach zwei Jahren verließ er die Universität und versuchte sich als Stand-Up-Comedian. Da der Erfolg ausblieb, betätigte er sich als Gagschreiber. Während dieser Zeit wohnte er mit Adam Sandler, dessen Drehbücher er später noch oft (ohne Credit) überarbeiten sollte, in einer Wohngemeinschaft.

Zu seinen ersten größeren Jobs verhalfen dem umtriebigen Apatow dessen guten Kontakte wie z.B. zu Garry Shandling, den er als Teenager für seine High-School-Radiosendung interviewte und der ihn als Schreiber für die Grammy-Verleihung 1992 vorschlug, die Shandling moderierte. Shandling verdankt Apatow auch sein Engagement bei der „Larry Sanders Show“, das ihm fünf Grammy-Nominierungen einbrachte. Und Ben Stiller, den Apatow 1990 bei einem Elvis-Costello-Konzert kennenlernte, holte ihn 1992 als Co-Creator und Produzent der „Ben Stiller Show“ an Bord.

In den folgenden Jahren arbeitete Apatow vorwiegend als Produzent und Autor von Comedy-Serien. 1999 schuf er mit VOLL DANEBEN, VOLL IM LEBEN (OT: FREAKS AND GEEKS) seine erste eigene Fernsehserie, an der er als Produzent, Autor und Regisseur beteiligt war und die mit James Franco, Seth Rogen und Jason Segel im Cast bereits mit drei seiner wichtigen Weggefährten besetzt war.

2004 produzierte Apatow mit ANCHORMAN – DIE LEGENDE VON RON BURGUNDY eine der finanziell erfolgreichsten Filmkomödien des Jahres. 2005 kam sein Regiedebüt JUNGFRAU (40), MÄNNLICH, SUCHT in die Kinos. Der Film wurde von der New York Times als „instant classic“ bezeichnet, bei den Critic's Choice Awards als Beste Komödie ausgezeichnet und für das Beste Originaldrehbuch des Jahres von der Writers Guild of America nominiert. Die Komödie mit Steve Carell spielte weltweit 177 Millionen US-Dollar ein und sicherte damit die Finanzierung seines nächsten Films, der Schwangerschaftskomödie BEIM ERSTEN MAL.

2007 produzierte Apatow den Film SUPERBAD, den Seth Rogen und Evan Goldberg schon als Teenager konzeptioniert hatten. Apatow hatte Rogen seit 2000 versucht zu überreden, das Drehbuch fertig zu schreiben und den Film umzusetzen. Doch als es endlich so weit war, war Rogen zu alt, um die Hauptrolle in dem autobiografisch inspirierten Film zu spielen. An seiner statt übernahm die Hauptrolle schließlich Jonah Hill.

2011 produzierte Apatow die erfolgreichste weibliche R-rated Komödie aller Zeiten, BRAUTALARM, die Melissa McCarthy eine Oscar®-Nominierung als Beste Nebendarstellerin und Annie Mumolo und Kristen Wiig eine Oscar®-Nominierung für das Beste Originaldrehbuch einbrachte. Der Film gewann außerdem den Critic's Choice Movie Award und den People's Choice Award für die Beste Komödie. Ebenfalls 2011 produzierte Apatow die Serie GIRLS von und mit Lena Dunham, nachdem er ihren Film TINY FURNITURE gesehen hatte. Bei DATING QUEEN führte er 2015 wieder selbst Regie. Der Film war für zwei Golden Globe Awards nominiert – Bester Film und Beste Hauptdarstellerin (Amy Schumer) in der

Sektion Komödie/Musical. 2016 konzeptionierte Apatow für Netflix die Serie LOVE, die er selbst schrieb und produzierte.

Nach einer 20-jährigen Pause stand Apatow im November 2015 erstmals wieder als Stand-up-Comedian auf der Bühne – und zwar auf der der Carnegie Hall. Im Februar 2017 performte er in Jimmy Fallons „The Tonight Show“.

Apatow, der James L. Brooks, Hal Ashby, Robert Altman, Cameron Crowe, John Cassavetes und John Hughes zu seinen Lieblingsregisseuren zählt, arbeitet häufig mit einer Gruppe von Schauspielern, Autoren und Regisseuren zusammen. Er fungiert als Mentor junger Talente und förderte dabei unter anderem die Karrieren der Autoren Jason Segel und Evan Goldberg, der Regisseure Jake Kasdan und Greg Mottola sowie der Schauspieler Steve Carell, Seth Rogen, Leslie Mann, Jay Baruchel, Lena Dunham und Jonah Hill. Zu seinen regelmäßigen kreativen Verbündeten zählen u.a. auch Will Ferrell, James Franco, Paul Rudd, Kristen Wiig, Aziz Ansari, Ben Stiller, Amy Poehler und die Produzenten Shauna Robertson und Barry Mendel. Mendel, der u.a. Wes Andersons RUSHMORE, DIE ROYAL TENENBAUMS und DIE TIEFSEETAUCHER sowie M. Night Shyamalans THE SIXTH SENSE, Steven Spielbergs MÜNCHEN und Drew Barrymores Regiedebüt WHIP IT produzierte, ist seit WIE DAS LEBEN SO SPIELT fester Bestandteil des Team Apatow und hat auch THE BIG SICK mitproduziert.

1997 heiratete Judd Apatow die Schauspielerin Leslie Mann (IMMER ÄRGER MIT 40, HOW TO BE SINGLE), die er am Set zu CABLE GUY – DIE NERVENSÄGE kennenlernte. Das Paar hat zwei Töchter, Maude und Iris Apatow, die häufig in den Produktionen ihres Vaters als Schauspielerinnen mitwirken. Apatow lebt mit seiner Familie in Pacific Palisades, einem Vorort von L.A.

Filmografie (Auswahl)

Als Regisseur:

2015	DATING QUEEN
2012	IMMER ÄRGER MIT 40
2009	WIE DAS LEBEN SO SPIELT
2007	BEIM ERSTEN MAL
2005	JUNGFRAU (40), MÄNNLICH, SUCHT...

Als Drehbuchautor:

2012-2017	GIRLS (TV-Serie)
2017	CRASHING (TV-Serie)
2016-2017	LOVE (TV-Serie)
2015	DIE SIMPSONS (TV-Serie, Episode: Bart's New Friend)
2012	IMMER ÄRGER MIT 40
2009	WIE DAS LEBEN SO SPIELT
2008	ANANAS EXPRESS
2008	LEG DICH NICHT MIT ZOHAN AN
2007	BEIM ERSTEN MAL
2005	DICK UND JANE
2005	JUNGFRAU (40), MÄNNLICH, SUCHT...
2001-2003	AMERICAN CAMPUS - REIF FÜR DIE UNI? (TV-Serie)

1999-2000 VOLL DANEBEN, VOLL IM LEBEN (TV-Serie)
1994-1998 DIE LARRY SANDERS SHOW (TV-Serie)
1992-1993 THE BEN STILLER SHOW (TV-Serie)

Als Produzent:

2012-2017 GIRLS (TV-Serie)
2017 CRASHING (TV-Serie)
2016-2017 LOVE (TV-Serie)
2017 THE BIG SICK
2015 DATING QUEEN
2013 ANCHORMAN - DIE LEGENDE KEHRT ZURÜCK
2013 CAN A SONG SAVE YOUR LIFE?
2012 IMMER ÄRGER MIT 40
2012 FAST VERHEIRATET
2011 BRAUTALARM
2010 MÄNNERTRIP
2009 WIE DAS LEBEN SO SPIELT
2008 ANANAS EXPRESS
2008 STIEFBRÜDER
2008 NIE WIEDER SEX MIT DER EX
2007 SUPERBAD
2007 BEIM ERSTEN MAL
2005 JUNGFRAU (40), MÄNNLICH, SUCHT...
2004 ANCHORMAN - DIE LEGENDE VON RON BURGUNDY
2001-2003 AMERICAN CAMPUS - REIF FÜR DIE UNI? (TV-Serie)
1999-2000 VOLL DANEBEN, VOLL IM LEBEN (TV-Serie)
1993-1998 DIE LARRY SANDERS SHOW (TV-Serie)
1996 CABLE GUY - DIE NERVENSÄGE
1995 PFUNDSKERLE
1992-1993 THE BEN STILLER SHOW

MICHAEL SHOWALTER

Michael Showalter wuchs in Princeton, New Jersey, auf, wo er am 17. Juni 1970 als Michael English Showalter geboren wurde. Sein Vater English Showalter ist Professor für französische Literatur des 18. Jahrhunderts an der Rutgers University und seine Mutter Elaine Showalter Professorin für Literatur in Princeton. Elaine Showalter, die mit 21 Jahren von ihrer Familie verstoßen wurde, weil sie einen Mann nicht-jüdischen Glaubens (English Showalter ist Episkopalianer) geheiratet hat, ist eine der Begründerinnen der feministischen Literaturtheorie in den USA. Während Michael Showalters Mutter neben ihren wissenschaftlichen Arbeiten auch für People, Vogue, The Guardian und The Washington Post schreibt, ist seine ältere Schwester Victoria aka Vinca Showalter LaFleur professionelle Redenschreiberin und Ghostwriter. Sie arbeitete u.a. für Bill Clinton während seiner Präsidentschaft. Offenbar genetisch zum Schreiben verdammt, widmet sich auch Michael seit der High School dem Sketch-Schreiben. Showalter sieht den ersten künstlerisch prägenden Einfluss seines Lebens in dem Moment, als er zum ersten Mal ICH GLAUB', MICH TRITT EIN PFERD sah und wie John Belushi sein wollte.

Showalter begann nach der High School zunächst ein Studium an der New York University, weil er nach eigenen Angaben nicht schlau genug war, um es direkt auf eine Elite-Uni zu

schaffen. An der New York University lernte er allerdings die Sketch Comedy-Gruppe The New Group kennen, die für seine spätere Karriere sehr wichtig werden sollte. Schließlich schaffte Showalter doch noch den Wechsel an die renommierte, den Ansprüchen der Eltern genügende Brown University in Providence, wo er Teil der Comedy-Gruppe IMPROvidence war. Sein damaliger Mitbewohner, John Hamburg, wurde später als Drehbuchautor von MEINE BRAUT, IHR VATER UND ICH, ZOOLANDER und ...UND DANN KAM POLLY bekannt.

Nachdem Showalter endlich seinen völlig überflüssigen Abschluss in Semiotik in der Tasche hatte, konzentrierte er sich auf seine Arbeit mit seiner alten Gruppe The New Group, die sich nunmehr The State nannte und 1992 von MTV für die Serie YOU WROTE IT, YOU WATCH IT engagiert wurde, in der die Comedians Zuschauerbriefe des Senders als Sketche performten. Später gab MTV der Gruppe eine eigene Sendung unter dem Namen The State. 1995 trennte sich The State, deren Mitglieder jedoch in verschiedenen anderen Konstellationen wieder zusammen kamen und auch in Showalters zahlreichen Filmprojekten regelmäßig in Erscheinung treten.

Nachdem seine Karriere mit kleineren Rollen in Filmen wie DIE SAFE-SPEZIALISTEN, KISSING JESSICA oder M. Night Shyamalans SIGNS nicht richtig in Gang kommen wollte, beschloss Showalter, gemeinsam mit seinem Freund und Kollegen David Wain einen eigenen Film zu schreiben und zu produzieren, in dem er auch eine tragende Rolle übernehmen konnte: WET HOT AMERICAN SUMMER. Der Film, in dem Showalter den liebenswürdigen Coop spielt, feierte seine Premiere in Sundance, erhielt halbwegs annehmbare Kritiken, war jedoch ein kommerzieller Flop. Dennoch entwickelte sich WET HOT AMERICAN SUMMER zu einem Kultfilm, vor allem aufgrund der glanzvollen Besetzung mit Nachwuchstalenten wie Paul Rudd, Amy Poehler, Bradley Cooper und Elizabeth Banks, die später noch einen hohen Grad an Bekanntheit erlangen sollten. 2015 erarbeiteten Showalter und Wain für Netflix die Prequel-Serie WET HOT AMERICAN SUMMER: FIRST DAY OF CAMP, für die sie nicht nur ihren um keinen Tag gealterten Originalcast, sondern auch namenhafte Kollegen wie u.a. Michael Cera, Kristen Wiig, John Hamm und Chris Pine gewinnen konnten. Die Sequel-Serie WET HOT AMERICAN SUMMER: TEN YEARS LATER – ebenfalls zu großen Teilen mit Originalcast – ist seit August 2017 auf Netflix zu sehen.

2005 führte Showalter das erste Mal Regie für THE BAXXTER, für den er auch das Drehbuch schrieb, die Hauptrolle übernahm und Michelle Williams, Justin Theroux, Elizabeth Banks und Paul Rudd als Darsteller gewinnen konnte. Zum zweiten Mal führte er bei einem Kinofilm selbst Regie für HELLO, MY NAME IS DORIS mit Sally Field in der Hauptrolle. Der Film gewann beim SXSW-Filmfestival 2015 den Publikumspreis.

Neben vielen weiteren Arbeiten für Kino, Kurzfilm, TV und Web als Drehbuchautor, Schauspieler und Regisseur ist Showalter auch Drehbuch-Dozent an der New York University Graduate Film School und Autor von Fachbüchern wie „Mr. Funny Pants: A Memoir of False Starts“ oder „Guys Can Be Cat Ladies Too – A Guidebook for Men and Their Cats“.

Michael Showalter und seine Frau Anne Kalin Ellis, die neben der gegenseitigen romantischen auch eine ausgesprochene Liebe zu Katzen verbindet, sind seit 2014 Eltern von Zwillingen.

Filmografie (Auswahl)

Als Regisseur:

2017 THE BIG SICK
2016 LOVE (TV-Serie, Episode: Closing Title Song)
2015 HELLO, MY NAME IS DORIS
2009 THE BAXXTER

Als Drehbuchautor:

2017 WET HOT AMERICAN SUMMER: 10 YEARS LATER (TV-Serie)
2016 SEARCH PARTY (TV-Serie)
2015 WET HOT AMERICAN SUMMER: FIRST DAY OF CAMP (TV)
2015 HELLO, MY NAME IS DORIS
2009 MICHAEL & MICHAEL HAVE ISSUES (TV-Show)
2007-2008 THE MICHAEL SHOWALTER SHOWALTER (TV-Show)
2005 STELLA (TV-Serie)
2005 THE BAXXTER
2001 WET HOT AMERICAN SUMMER
1993-1995 THE STATE (TV-Serie)
1992 YOU WROTE IT, YOU WATCH IT (TV-Serie)

Als Schauspieler:

2017 WET HOT AMERICAN SUMMER: 10 YEARS LATER (TV-Serie)
2016 AMERICAN DAD (TV-Serie)
2016 SEARCH PARTY (TV)
2015 WET HOT AMERICAN SUMMER: FIRST DAY OF CAMP (TV-Serie)
2014 TWO NIGHT STAND
2014 AMERICAN VIRAL (TV-Serie)
2013 INSIDE AMY SCHUMER (TV-Serie, Episode: Bad Decisions)
2009 LAW & ORDER (TV-Serie)
2005 STELLA (TV-Serie)
2005 THE BAXXTER
2003 SEX AND THE CITY (TV-Serie, Episode: The Post-It Always Sticks Twice)
2002 SIGNS – ZEICHEN
2001 KISSING JESSICA
2001 WET HOT AMERICAN SUMMER
1998 CHOCOLATE FOR BREAKFAST
1998 DIE SAFE-SPEZIALISTEN
1993-1995 THE STATE (TV-Serie)
1992 YOU WROTE IT, YOU WATCH IT (TV-Serie)

ZOE KAZAN

Zoe Swicord Kazan wurde am 9. September 1983 in Santa Monica geboren. Sie ist die Tochter des Drehbuchautors Nicholas Kazan (DIE AFFÄRE DER SUNNY VON B., 8MM – ACHT MILLIMETER) und der Drehbuchautorin (DER SELTSAME FALL DES BENJAMIN BUTTON, DIE GEISHA) und Regisseurin (DER JANE AUSTEN CLUB) Robin Swicord. Ihr Großvater war die Hollywoodlegende Elia Kazan, der seinerzeit James Dean und Marlon Brando mit Filmen wie ENDSTATION SEHNSUCHT, DIE FAUST IM NACKEN und JENSEITS VON EDEN zu Stars machte. Zoes Schwester Maya ist ebenfalls Schauspielerin (FRANCES HA, BOARDWALK EMPIRE).



Kazan, die griechische, englische und deutsche Wurzeln hat, studierte in Yale Schauspiel. Nach ihrem Abschluss feierte sie 2006 ihr Theaterdebüt in der Off Broadway-Produktion „The Prime of Miss Jean Brodie“ an der Seite von Cynthia Nixon. Es folgten weitere Bühnenauftritte u.a. in Jonathan Marc Shermans „Things We Want“, bei dem Ethan Hawke Regie führte, und der Broadway-Produktion „Come Back, Little Sheba“ von William Inge. 2008 gewann sie den Clarence Derwent Award als Most Promising Actress. Einer der Höhepunkte von Kazans Theaterlaufbahn war die Rolle der Mascha in Anton Tschechows „Die Möwe“ (2008) an der Seite von Kristin Scott Thomas und Peter Sarsgaard. 2010 spielte sie an der Seite von Christopher Walken und Sam Rockwell in „A Behanding in Spokane“.

Eine erste kleine Filmrolle erhielt Kazan, die heute vielen als die Verkörperung des Manic Pixie Dream Girl gilt, 2007 in DIE GESCHWISTER SAVAGE mit Laura Linney und Philip Seymour Hoffman. Im selben Jahr spielte sie neben Ryan Gosling und Anthony Hopkins in DAS PERFEKTE VERBRECHEN die Rolle der Anwaltsgehilfin Mona. 2008 verkörperte sie die Geliebte von Leonardo DiCaprio in IN ZEITEN DES AUFRUHRS, 2009 die Tochter von Meryl Streep in WENN LIEBE SO EINFACH WÄRE. In THE EXPLODING GIRL von Bradley Rust Gray, der in Deutschland leider nicht ins Kino kam, spielte sie ihre erste Hauptrolle, für die sie auf dem Tribeca Film Festival als Beste Darstellerin ausgezeichnet wurde. 2010 spielte sie an der Seite von Michelle Williams und Paul Dano in Kelly Reichardts MEEK'S CUTOFF. 2015 war Kazan für ihre Rolle in der HBO-Serie OLIVE KITTERIDGE als Beste Nebendarstellerin für einen Emmy nominiert.

Nachdem Kazan bereits drei Theaterstücke geschrieben hatte, schrieb sie 2012 ihr erstes Spielfilm-Drehbuch: RUBY SPARKS – MEINE FABELHAFTE FREUNDIN und wurde dafür mit

einer Nominierung für den Independent Spirit Award belohnt. In der romantischen Komödie um einen Schriftsteller, dessen literarische Traumfrau plötzlich Wirklichkeit wird, spielt Kazan auch die titelgebende Hauptrolle – an der Seite von Paul Dano, mit dem sie seit 2007 liiert ist. Beide fungierten bei dem Film auch als ausführende Produzenten.

Mit Dano adaptierte Kazan kürzlich auch den Roman „Wildlife“ von Richard Ford. Wie bereits bei RUBY SPARKS werden Kazan und Dano den Film auch produzieren, Dano wird zudem erstmals Regie führen. Als Darsteller sind die beiden dieses Mal allerdings nicht an Board, sondern Jake Gyllenhaal und Kazans beste Freundin Carey Mulligan. Der Film befindet sich derzeit in Postproduktion.

Zoe Kazan, zu deren Lieblingsfilme ALL THAT JAZZ, Godards DIE VERACHTUNG, UND TÄGLICH GRÜSST DAS MURMELTIER und Billy Wilders DAS APARTMENT zählen, lebt in Brooklyn.

Filmografie (Auswahl)

2017	THE DEUCE (TV-Serie)
2017	THE BIG SICK
2015	DIE WAHLKÄMPFERIN
2014	OLIVE KITTERIDGE (TV-Serie)
2013	THE F-WORD: VON WEGEN NUR GUTE FREUNDE!
2012	RUBY SPARKS – MEINE FABELHAFTE FREUNDIN
2010	BORED TO DEATH (TV-Serie)
2010	MEEK'S CUTOFF
2009	WENN LIEBE SO EINFACH WÄRE
2009	PIPPA LEE
2009	THE EXPLODING GIRL
2008	ZEITEN DES AUFRUHRS
2008	ICH & ORSON WELLES
2008	DER BÖRSEN-CRASH
2007	IM TAL VON ELAH
2007	DAS PERFEKTE VERBRECHEN
2007	DIE GESCHWISTER SAVAGE

Interview mit Zoe Kazan (von Andrew Bailey)

Wie würden Sie die Rolle der Emily mit Ihren eigenen Worten beschreiben?

Emily ist eine junge Frau Ende Zwanzig, die an der University of Chicago gerade ihren Master in Psychologie macht. Sie hat bereits eine Scheidung hinter sich, denn sie hat schon sehr jung geheiratet. Sie ist nicht besonders scharf darauf, wieder einen festen Freund zu haben – da trifft sie diesen wunderbaren Typen, Kumail. Die beiden verlieben sich, obwohl sie es eigentlich beide nicht möchten.

Was hat Sie an dem Projekt gereizt?

Ich habe noch nie eine solche Geschichte gehört – so verrückt, aber wahr! – erst recht nicht in einem Film. Ich wollte dabei sein, wenn diese Geschichte erzählt wird. Als ich dann zum

Vorsprechen kam und alle kennenlernte, spürte ich diese besondere Chemie im Raum. Es hat einfach gepasst.

Obwohl Sie eine der Hauptrollen spielen, liegen Sie einen Großteil des Films im Koma. War das eine Herausforderung für Sie?

Es bedeutete, dass die Liebesgeschichte von Kumail und Emily in sehr viel weniger Szenen erzählt werden musste, als normalerweise üblich. Es fehlt quasi der ganze zweite Akt, wir haben nur den ersten und dritten Akt. Also mussten die wenigen Szenen, die übrig blieben, wirklich funktionieren. Wir haben sehr lange mit Improvisationen geübt, die dann teilweise in das Drehbuch Eingang fanden. Während dieser Improvisationsübungen fragte ich mich immer: „Was bewirkt diese Szene? Zeigt sie wirklich in der Essenz, wie nahe sich die beiden sind und ihren gemeinsamen Humor?“ Solche Fragen habe ich die ganze Zeit gestellt und Kumail und Emily – als Autoren – sind dankbar darauf eingegangen.

Der Film basiert auf einer wahren Geschichte – der von Kumail und Emily. Kumail war ja als Darsteller sowieso direkt im Dreh involviert. Wie war das mit Emily Gordon?

Emily war fast jeden Tag am Set. Als ich sie zum ersten Mal traf, war ich bereits gecastet. Ich spürte sofort, dass wir uns sehr ähnlich sind, und fühlte mich sehr wohl mit ihr. Wie jemand, mit dem man schon lange befreundet ist. Das hat das Ganze viel einfacher für mich gemacht, denn ich hatte nicht das Gefühl, jemanden imitieren zu müssen, sondern dass ich mich selbst in den Stoff einbringen konnte. Außerdem hat Emily das schönste, ansteckendste Lachen, das ich je gehört habe. Und sie lacht sehr viel! Das macht ihren Charme aus und das wollte ich auch im Film darstellen.

Auf der Leinwand besteht zwischen Ihnen und Kumail eine tolle Chemie. Kannten Sie ihn oder seine Arbeit schon vorher?

Ich habe ihn in SILICON VALLEY gesehen und mir einige seiner Stand-up-Auftritte online angeschaut. Persönlich kannte ich ihn aber nicht. Als ich ihn beim Vorsprechen traf, merkte ich gleich, dass wir auf einer Wellenlänge liegen.

Was sind Kumails Stärken als Performer?

Er fühlt die Dinge sehr stark und ist sehr intelligent. In seinen Sets ist er weder sentimental noch sanft, aber auch nicht hart. Trotzdem ist da etwas sehr Empathisches, Liebevolles. Eine sehr kraftvolle Kombination! Ich glaube, das ist sehr ungewöhnlich.

Ray Romano und Holly Hunter spielen Ihre Eltern. In ihrer Beziehung steckt so viel Offenheit und Wärme, eine tiefe Verbundenheit.

Es war toll, mit ihnen zu arbeiten! Niemand, der an diesem Film mitgearbeitet hat, war noch vollkommen grün hinter den Ohren. Alle waren schon alte Hasen. Auch wenn Ray weniger dramatische Sachen macht und Holly weniger komödiantische Sachen, sind es alles Vollprofis. Da war diese enthusiastische Zupack-Mentalität am Set, alle sind übereifrig an die Herausforderungen gegangen, die jeder Tag mit sich brachte. Das war toll. Holly ist eine meiner Heldinnen. Mit ihr zu arbeiten war ein großes Privileg, das werde ich nie vergessen.

Und Ray hat mich im Fernsehen quasi meine ganze Kindheit begleitet. Es ist irgendwie surreal, mit so jemandem im gleichen Raum zu sein! Aber die beiden tragen Gott sei Dank kein riesiges Ego mit sich rum, das macht es sehr viel einfacher.

Sie selbst sind auch Drehbuchautorin. Was hat Sie an diesem Drehbuch gereizt?

Die Einzigartigkeit der Geschichte fühlte sich so kraftvoll an. So etwas hatte ich vorher noch nie gelesen. Ich liebe die unterschiedlichen Töne, die jeder Charakter transportiert. Sie stecken in einer sehr ernsten Lage und trotzdem ist es eine Komödie! Und es ist keine schwarze Komödie, sondern eine leichte und liebevolle. Das fand ich einfach einzigartig und besonders – und es steckte alles bereits im Drehbuch. Außerdem mochte ich den Einblick in eine pakistanisch-amerikanische Familie. Die Liebe zwischen ihnen und wie sie sich um gegenseitiges Verständnis bemühen, fand ich sehr bewegend. Und ich finde es sehr bewegend, dass sich sehr viele Menschen damit identifizieren können.



RAY ROMANO

Ray Romano wurde am 21. Dezember 1957 als Raymond Albert Romano in Queens, New York, geboren. Romano, der mit Fran Drescher (DIE NANNY) zur High School ging und bis zu seinem 29. Lebensjahr bei seinen Eltern wohnte, wollte ursprünglich Buchhalter werden. Glücklicherweise entschied er sich anders und begann 1984 als Stand-up-Comedian aufzutreten. Es folgten Auftritte in „The Tonight Show“ mit Johnny Carson und Jay Leno sowie in der „Late Night Show with David Letterman“. Lettermans Produktionsfirma bot Romano schließlich die Entwicklung einer Serie für CBS an, woraus ALLE LIEBEN RAYMOND entstand.

Mit der titelgebenden Hauptrolle des Ray Barone erlangte Romano große Bekanntheit, wurde mit zahlreichen Preisen, wie z.B. dem Emmy, ausgezeichnet und wurde 2004 zum bestbezahlten Fernsehschauspieler aller Zeiten. Der Schauspieler mit den italienischen Wurzeln absolvierte zudem Gastauftritte in anderen beliebten Sitcoms wie DIE NANNY und KING OF QUEENS, sprach mit Grobi in der Sesamstraße über das Thema Frustration und gab in den SIMPSONS Homers besten Freund. Seit 2003 spricht er Manni das Mammuth in den ICE AGE-Filmen.

1998 schrieb er den New-York-Times-Bestseller „Everything And A Kite“, 2015 folgte das Kinderbuch „Raymie, Dickie, and The Bean: Why I Love and Hate My Brothers“. Sein Comedy-Album „Live at Carnegie Hall“ war 2002 für einen Grammy nominiert.

Romano nahm bereits mehrmals bei der World Series of Poker teil, bei der er 2008 den 39. Platz belegte.

Er lebt mit seiner Frau Anna und seinen vier Kindern in Los Angeles.

Filmografie (Auswahl)

2018	THE IRISHMAN
2017	THE BIG SICK
2017	GET SHORTY (TV-Serie)
2016	KEVIN CAN WAIT (TV-Serie)
2016	ICE AGE - KOLLISION VORAUSS!
2016	VINYL (TV-Serie)
2012-2015	PARENTHOOD (TV-Serie)
2012	ICE AGE 4 - VOLL VERSCHOBEN
2009-2011	MEN OF A CERTAIN AGE (TV-Serie)
2011	DAS BÜRO (TV-Serie, Episode: Search Committee)
2009	WIE DAS LEBEN SO SPIELT
2009	ICE AGE 3 - DIE DINOSAURIER SIND LOS
2006	VERBRATEN & VERKAUFT
2006	ICE AGE 2 - JETZT TAUT'S
1998-2005	KING OF QUEENS (TV-Serie, Episoden: Raygin' Bulls, Dire Strayts, Rayny Day, Road Rayge)
1996-2005	ALLE LIEBEN RAYMOND (TV-Serie)
2005	DIE SIMPSONS (TV-Serie, Episode: Don't Fear the Roofer)
2002	ICE AGE
1998	DIE NANNY (TV-Serie, Episode: The Reunion Show)
1997	COSBY (TV-Serie, Episode: Lucas Raymondicus)
1995-1997	DR. KATZ, PROFESSIONAL THERAPIST (TV-Serie)

HOLLY HUNTER

Holly Hunter wurde am 20. März 1958 in Conyers, Georgia, als jüngstes von sieben Kindern einer Farmerfamilie geboren. Bereits in ihrer Schulzeit entdeckte sie ihre Leidenschaft fürs Theaterspielen. 1976 begann sie ein Schauspielstudium an der Carnegie Mellon University in Pittsburgh. Vier Jahre später zog sie nach New York, wo sie mit Frances McDormand in einer WG in der Bronx wohnte. Ihr Kinodebüt gab Hunter 1981 in dem Horrorfilm **BRENNENDE RACHE**.



1982 ging sie nach Hollywood. Es folgten kleinere Rollen in Kino und TV, bis sie schließlich 1987 in **ARIZONA JUNIOR** von den Coen-Brüdern ihre erste Hauptrolle spielte. Joel und Ethan Coen wollten Hunter ursprünglich bereits in ihrem Film **BLOOD SIMPLE – EINE MÖRDERISCHE NACHT** (1984) besetzen. Da Hunter zu diesem Zeitpunkt anderweitig eingebunden war, schlug sie ihre damalige Mitbewohnerin Frances McDormand für die Rolle vor. McDormand bekam die Rolle und heiratete kurz darauf Ethan Coen.

Der große Durchbruch gelang Hunter schließlich im Jahr 1988 mit **NACHRICHTENFIEBER – BROADCAST NEWS**. Für ihre Leistung in der Journalismus-Satire wurde sie u.a. auf der Berlinale mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet sowie für einen Oscar® als auch für einen Golden Globe nominiert. Es folgten Rollen in Filmen von u.a. Steven Spielberg, Lasse Hallström, Sydney Pollack, Jodie Foster, David Cronenberg und Danny Boyle. Für ihre Darstellung der stummen Witwe in Jane Campions **DAS PIANO** wurde Hunter, die aufgrund einer Mumpserkrankung in ihrer Kindheit zwar auf dem linken Ohr taub ist, aber dennoch seit ihrem neunten Lebensjahr Klavier spielt, mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet – u.a. mit dem Oscar®, dem Golden Globe, dem BAFTA und einer Auszeichnung als Beste Schauspielerin bei den Filmfestspielen von Cannes.

Die Arbeit der 1,57m-großen Schauspielerin umfasst nicht nur Kinofilme, sondern auch TV-Serien wie z.B. **SAVING GRACE** und **TOP OF THE LAKE** sowie zahlreiche Theaterproduktionen. Ihr Broadway-Debüt gab sie 1982 in Beth Henleys „Crimes of the Heart“. Als Synchronsprecherin lieh sie 2004 dem Elastic Girl in **DIE UNGLAUBLICHEN** ihre Stimme.

Hunter, die **DER HIMMEL ÜBER BERLIN** zu ihren Lieblingsfilmen zählt, war im Laufe ihrer Karriere bereits vier Mal für einen Oscar® nominiert und je sieben Mal für einen Golden Globe und für einen Emmy. 2004 erhielt sie einen Stern auf dem Hollywood Walk of Fame.

Zwischen 1995 und 2001 war Hunter mit dem polnischen Kameramann Janusz Kamiński (SCHINDLERS LISTE, VERGESSENE WELT: JURASSIC PARK, DER SOLDAT JAMES RYAN) verheiratet. Im Alter von 47 Jahren wurde sie Mutter von Zwillingen.

Hunter lebt mit ihren Kindern und ihrem Lebenspartner, dem britischen Schauspieler Gordon MacDonald, in New York.

Filmografie (Auswahl)

2018	DIE UNGLAUBLICHEN 2
2017-2018	HERE, NOW (TV-Serie)
2017	SONG TO SONG
2017	THE BIG SICK
2016	STRANGE WEATHER
2016	BATMAN V SUPERMAN: DAWN OF JUSTICE
2013	TOP OF THE LAKE (TV-Serie)
2012	UM KLASSEN BESSER
2007-2010	SAVING GRACE (TV-Serie)
2004	DIE UNGLAUBLICHEN
2003	DREIZEHN
2002	MOONLIGHT MILE - EINE FAMILIENGESCHICHTE
2000	O BROTHER, WHERE ART THOU?
2000	TIMECODE
1999	WOMAN WANTED
1998	WACHGEKÜSST
1997	LEBE LIEBER UNGEWÖHNLICH
1996	CRASH
1995	FAMILIENFESTE UND ANDERE SCHWIERIGKEITEN
1995	COPYKILL
1993	DIE FIRMA
1993	DAS PIANO
1991	EIN CHARMANTES EKEL
1989	ALWAYS - DER FEUERENGEL VON MONTANA
1989	MISS FIRECRACKER
1987	BROADCAST NEWS - NACHRICHTENFIEBER
1987	ARIZONA JUNIOR
1984	SWING SHIFT - LIEBE AUF ZEIT

Interview mit Holly Hunter (von Andrew Bailey)

Was hat Sie an dem Projekt gereizt?

Die Chance, mit Judd Apatow und Barry Mendel zu arbeiten. Die beiden haben eine besondere Handschrift. Ihre Filme haben eine gewisse Klasse UND sind lustig. Es war außerdem Kumails und Emilys Geschichte, der Fakt, dass sie wirklich passiert ist, und in einer Weise erzählt wird, die sich einzigartig anfühlte. Es ist ein Liebesfilm, aber er geht über die Geschichte von Kumail und Emily hinaus. Es gibt mehrere Liebesgeschichten in dem Film: Zwischen Kumails Eltern, Emilys Eltern, zwischen Kumail und seinem Job... Ich mochte, dass es da mehrere Ebenen gibt.

Ihre Figur Beth ist zu Beginn eher ruhig und reserviert, geht dann immer mehr aus sich heraus und scheint schließlich fast zu explodieren. Wie haben Sie sich dem angenähert?

Nun ja, sie verbringt sehr viel Zeit im Krankenhaus – fast den ganzen zweiten Akt. Das bedingt natürlich ihr Verhalten. Krankenhäuser sind anstrengende Orte. Diese Frau wartet auf die Nachricht, ob ihr Kind leben oder sterben wird, deshalb geht sie während des Films durch eine große Bandbreite an Emotionen.

Zwischen den Figuren herrscht eine großartige Chemie. Woher kommt sie?

Es geht nicht immer nur um Chemie, aber sie war da. Wir haben vor dem Dreh viel geprobt, das hat sehr geholfen. So hatten wir viel Zeit, uns kennenzulernen und uns aufeinander einzustellen. Als wir dann zu drehen begannen, waren wir startklar und hatten eine gewisse Nähe entwickelt.

Kannten Sie Kumails Arbeit schon vorher? Wie finden Sie seine Art der Comedy?

Ich kannte seine Arbeit vorher nicht. Aber als ich mir seine Stand-up-Auftritte ansah, fielen mir die ruhigen, nachdenklichen Momente darin auf. Er hat etwas Fragiles und Warmes an sich. Er ist bescheiden und aufrichtig.

Wie würden sie die Dynamik zwischen Beth und Terry (Ray Romano) beschreiben?

Beth und Terry sind auf eine gewisse Weise festgefahren, obwohl sie bereits ziemliche Schwierigkeiten in ihrer Ehe überstanden haben. Sie sind seit 30 Jahren zusammen. Gleichzeitig ist da diese enorme Offenheit gegenüber ihrer Tochter (gespielt von Zoe Kazan), die die beiden wieder einander näher bringt.

Besonders die Nähe zwischen Beth und Emily ist rührend...

Ja, und sie ist von Anfang an da. Die beiden teilen einfach alles miteinander. Deshalb ist Beth auch so emotional, wenn es um das Wohl ihrer Tochter geht – ob im Krankenhaus oder überall sonst. Sie sind sich so nahe, wie zwei Menschen einander nur sein können.

Wie war es, wieder in einer Komödie zu spielen – nach ihrer unvergesslichen Arbeit mit James L. Brooks in BROADCAST NEWS?

Ich habe seit einer ganzen Weile keine Komödie mehr gemacht, außer einer TV-Geschichte mit komödiantischen Aspekten. Es war schön, wieder in die komödiantische Welt zurückzukehren. Ray und Kumail kommen aus der Stand-up-Ecke, was eine ganz besondere Art der Comedy ist – mit ihren besonderen Anforderungen an Timing und so weiter. Das war alles ganz neu für mich. Ich hab es sehr genossen, wieder eine Komödie zu drehen.

ANUPAM KHER

Anupam Kher wurde am 7. März 1955 in Shimla, Indien, geboren. Nach seinem Abschluss an der National School of Drama in Neu-Delhi im Jahr 1978 war er zunächst als Theaterschauspieler tätig. Er hatte eine erste Hauptrolle im Film in SAARANSH, wofür er 1984 seinen ersten von insgesamt acht Filmfare Awards – Indiens bedeutendstem Filmpreis – bekam. Fünf dieser Preise gewann er allein in der Kategorie Bester Komiker.

Mit Rollen in über 100 Theater- und über 500 Filmproduktionen ist Kher einer der bekanntesten Schauspieler Indiens. In Deutschland wurde er v.a. 2002 durch seine Rolle als Familienvater in Gurinder Chadhas KICK IT LIKE BECKHAM einem größeren Publikum bekannt.

Anupam Kher war von 2001 bis 2004 Direktor der National School of Drama in Neu-Delhi. Außerdem engagiert er sich vielfältig für Bildung und Frauenrechte in Indien. Mit seiner Frau, der Schauspielerin Kiron Kher, lebt er in Mumbai.

Filmografie (Auswahl)

2017	LOVE SONIA
2017	HOTEL MUMBAI
2017	THE BIG SICK
2015-2017	SENSE8 (TV-Serie)
2016	M.S. DHONI: THE UNTOLD STORY
2016	A FAMILY MAN
2014	HAPPY NEW YEAR – HERZENSDIEBE
2012	SOLANG ICH LEBE
2012	SILVER LININGS
2010	ICH SEHE DEN MANN DEINER TRÄUME
2009	MEIN HERZ RUFT NACH LIEBE – DIL BOLE HADIPPA!
2007	HEYY BABYY
2007	GEFAHR UND BEGIERDE
2006	VIVAH
2006	CHUP CHUP KE
2006	RANG DE BASANTI – DIE FARBE SAFRAN
2005	DIE SCHÖNE UND DER GEIST
2004	VEER UND ZAARA – DIE LEGENDE EINER LIEBE
2004	LIEBE LIEBER INDISCH
2002	KICK IT LIKE BECKHAM
2000	DENN MEINE LIEBE IST UNSTERBLICH
1998	KUCH KUCH HOTA HAI – UND GANZ PLÖTZLICH IST ES LIEBE
1995	DILWALE DULHANIA LE JAYENGE
1994	1942: A LOVE STORY
1994	HUM AAPKE HAIN KOUN...!
1993	DARR
1991	LAMHE
1989	CHANDNI
1987	PESTONJEE
1984	SAARANSH

DIE MUSIK DES FILMS

DEVIL'S HAIRCUT

Autoren: Beck Hansen, James Brown, Philip Coulter, Thomas Kilpatrick, Tommy Scott, Michael Simpson, John King

Interpret: Beck

WE GON` TURN IT OUT

Autoren: Shaun Hopkins, Terry Booker, Jason Williamson

Interpret: SoulChef

BADDA DAN DEM

Autoren: Clement Dodd, Anthony Waldron

Interpret: Lone Ranger

HIGHER SPIRIT

Autoren: Marco Tardiola, Massimo Del Gaudio

Interpret: Mäs

SOULFUL DRIFTER

Interpret: Lincoln Street Exit

EYE OF DANGER

Autoren: Anthony Edward Fairclough, Clement Dodd, Errol Lorenzo Bennett

Interpret: Michigan & Smiley

FLAT NICKEL

Autoren: Andrew Carter, Brittany Carter

Interpret: If Birds Could Fly

SHE LET ME GO

Autoren: Brian Clayton Costello, Gary Costello

Interpret: Brian Clayton

LIFE, LOVE AND PAIN

Autor und Interpret: Kyle James Hauser

PARK AVENUE

Autoren: Daniel Infantino, Richard Ivans

Interpret: Danny Infantino

LEAVE TOMORROW

Autor: Hugh Kirkpatrick

Interpret: Chuck Kirkpatrick

GOOD WOMAN

Autoren: Lenis Guess, Marco Jacobo

Interpret: Maker

BACK ALLEY OF LOVE

Autor und Interpret: Roy Ruiz Clayton

JUST A GROOVE IN G

Autor: Wilbur Bascomb

Interpret: Wilbur Bascomb & The Zodiac

SEEN HIM

Autor: Clement Dodd

Interpret: Jim Brown

FEELIN` GOOD

Autor: Joseph J. Evans

Interpret: The Carnival Kings

SEÑOR

Autoren: Joseph J. Evans, Edwin S. Swanston

Interpret: Edwin S. Swanston

LOWDOWN

Autoren: David Paich, Boz Scaggs

Interpret: Boz Scaggs

I CAN'T WAIT

Autoren: John Robert Smith

Interpret: Nu Shooz

343 BLUES

Autor und Interpret: Benny Reid

ZOMBIES

Autoren: Elisabeth Ellison, Patti King, Matt Rafferty, Cameron Spies, Randy Bemrose, Riley Geare

Interpret: Radiation City

FOR YOU

Autoren: David Dodt

Interpret: Lonnegan's Band

BIGGEST PART OF ME

Autor und Interpret: David Pack

MY WORLD

Autoren: Donald Owens, Waylon Jennings

Interpret: Jimmie Gray

SO LONG

Autor und Interpret: Kyle James Hauser

MY LOVE

Autoren: Inara George, Gregory Kurstin

Interpret: The Bird and the Bee